

# I. Anmeldung

TOP: \_\_\_\_\_

**Stadtplanungsausschuss**  
**Sitzungsdatum 26.04.2018**  
**öffentlich**

**Betreff:**

**Entwicklung von Wohnen und Neubau eines Pflegeheims - Planungen der wbg an der Salzbrunner Straße in Langwasser  
 Ergebnis des Wettbewerbs und weiteres Vorgehen**

**Anlagen:**

Bericht  
 Protokoll Preisgericht Kurzfassung  
 Wettbewerbsergebnis Preise

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	30.03.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Die wbg beabsichtigt, im Rahmen einer gemeinsamen Projektentwicklung zusammen mit der Arbeiterwohlfahrt Nürnberg (AWO) die Fortentwicklung eines Areals in Langwasser an der Salzbrunner Straße. Geplant sind der Neubau des Alten- und Pflegeheims „Hans-Schneider-Haus“, dessen Bestandsbau einen hohen Modernisierungsbedarf aufweist sowie die Entwicklung von Wohnbebauung im Mietwohnungsbau auf dem Altstandort.

Zur Umsetzung der Planung hat die wbg gemeinsam mit der AWO einen einstufigen nichtoffenen Realisierungswettbewerb mit integriertem städtebaulichen Ideenteil "Wohnen" durchgeführt.

12 Architekturbüros haben Vorschläge eingereicht. Bei der Überarbeitung konnte die Arbeit von Heinle, Wischer und Partner, Köln, den 1. Preis erzielen und soll auf der Fläche umgesetzt werden.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

entfällt, da Bericht

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

- dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Durch den Neubau des Pflegeheims soll sich die Situation sowohl für die Patienten als auch für die Pflegekräfte verbessern und durch den Wohnungsbau gleichzeitig das Wohnungsangebot erhöht werden.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **UwA**  
 **WiF**

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,  
Referat VI

(49 00)